

Montag 15. Juni 2020

Das Lyoner Quartier: Wandel von der Bürostadt zum durchmischten Viertel



Mit dem Ruby Tower sind im Lyoner Quartier in Frankfurt 150 hochwertige Wohneinheiten entstanden.



Es ist wohl eines der spannendsten Projekte in der einstigen Bürostadt und mit seiner markanten roten Fassade nicht zu übersehen: Mit der Revitalisierung eines ehemaligen Bürokomplexes an der Lyoner Straße 40 hat die GWH Bauprojekte in Frankfurt-Niederrad insgesamt 150 hochwertige Wohneinheiten realisiert und an einen institutionellen Investor übergeben.

Die 147 modern geschnittenen 2-Zimmer-Apartments und drei Maisonette-Penthouse-Wohnungen mit drei bis fünf Zimmern im 18. und 19. Obergeschoss des Gebäudes sind komplett bezogen. Die Nachfrage war groß und dementsprechend rasant verlief die Vermietung. Nun ist die Ausführung des zweiten Bauabschnitts gestartet: Mit den Lyoner Gärten entstehen rund 150 weitere Neubauwohnungen in unmittelbarer Umgebung, die zusammen mit dem Wohnturm ein spannendes Ensemble bilden.

Unter dem Namen "Lyoner Quartier" wandelt sich die frühere Bürostadt im Süden Frankfurts zu einem lebendigen Stadtteil, der Raum für Wohnen, Gewerbe und Freizeit bietet. Wo einst Geschäftsgebäude dominierten, entstehen seit rund drei Jahren moderne Miet- und Eigentumswohnungen für alle Altersklassen und Lebensphasen.